

Flexible Plankostenrechnung und Deckungsbeitragsrechnung

Dr. Wolfgang Kilger

ehem. o. Professor der Betriebswirtschaftslehre
an der Universität des Saarlandes

Neunte, verbesserte Auflage

GABLER

Inhaltsverzeichnis

Einleitung: Aufgaben und Grundbegriffe der Kostenrechnung	15
1. Die Entwicklungsformen der Kostenrechnung	27
1.1 Die Entwicklungsformen der Istkostenrechnung	27
1.11 Die Grundform der Istkostenrechnung	27
1.12 Die Weiterentwicklung der Istkostenrechnung durch Verwendung fester Verrechnungspreise	29
1.13 Die Weiterentwicklung der Istkostenrechnung durch Verwendung von Planvorgaben für Einzelkosten	30
1.2 Die Entwicklungsformen der Normalkostenrechnung	32
1.21 Normalisierte Kostenstellenverrechnungssätze als Charakteristikum der Normalkostenrechnung	32
1.22 Die starre Normalkostenrechnung	35
1.23 Die flexible Normalkostenrechnung	38
1.3 Die Entwicklungsformen der Plankostenrechnung	40
1.31 Die Entstehungsgründe der Plankostenrechnung	40
1.311 Die Begriffe Plankosten und Plankostenrechnung	40
1.312 Die Einführung arbeitswissenschaftlicher Begriffe und Verfahren in die Kostenrechnung	41
1.313 Die Einführung des Planungs- und Budgetierungsgedankens in die Kostenrechnung	43
1.314 Das anglo-amerikanische Standard Cost Accounting und sein Einfluß auf die Kostenrechnung in Deutschland	45
1.32 Die starre Plankostenrechnung	48
1.33 Die flexible Plankostenrechnung als Vollkostenrechnung	51
1.331 Begriffe und Ziele der flexiblen Plankostenrechnung	51
1.332 Die Entstehung der flexiblen Plankostenrechnung	56
1.333 Kritik an der auf Vollkosten basierenden flexiblen Plankostenrechnung	57
1.34 Die flexible Plankostenrechnung als Grenzplankosten- und Deckungsbeitragsrechnung	69
1.341 Begriff und Zielsetzung der Grenzplankosten- und Deckungsbeitragsrechnung	69
1.342 Die Entstehung des Direct Costing in den USA	78
1.343 Die Entstehung der Grenzplankostenrechnung in Deutschland	82
1.343.1 Schmalenbachs Kostenlehre und Rummels Blockkostenrechnung als Vorläufer der Grenzplankostenrechnung	82

1.343.2	Die Einführung der Grenzplankostenrechnung in der Praxis durch Plaut	8
1.344	Ergänzungen und Ausgestaltungsformen der Grenzplankosten- und Deckungsbeitragsrechnung	9
1.344.1	Das Rechnen mit relativen Einzelkosten und Deckungsbeiträgen nach Riebel	91
1.344.2	Die stufenweise Fixkostendeckungsrechnung nach Agthe und Mellerowicz	91
1.344.3	Die Standardgrenzpreisrechnung nach Böhm und Wille	100
1.344.4	Die periodenbezogene Kosten- und Erlösrechnung nach Laßmann. Die Kostenrechnung als Betriebsmodell	100
1.344.5	Die dynamische Grenzplankostenrechnung	101
1.4	Zusammenfassender Überblick über die Entwicklungsformen der Kostenrechnung	11
2.	Theoretische Grundlagen der flexiblen Plankostenrechnung	13:
2.1	Produktions- und kostentheoretische Grundlagen der Kostenplanung	13!
2.11	Das System der Kostenbestimmungsfaktoren	13:
2.12	Die Sollkostenfunktionen der flexiblen Plankostenrechnung	14J
2.121	Sollkostenfunktionen bei homogener Kostenverursachung	14i
2.122	Sollkostenfunktionen bei heterogener Kostenverursachung	15:
2.123	Der Einfluß des Fristigkeitsgrades der Kostenplanung auf den Sollkostenverlauf	154
2.13	Der Grenzkostenbegriff in der Grenzplankosten- und Deckungsbeitragsrechnung	161
2.2	Theoretische Grundlagen der Kostenkontrolle	16S
2.21	Der theoretische Aufbau der Abweichungsanalyse	16S
2.211	Die Errechnung von Gesamtabweichungen und das Problem der Abweichungs-Interdependenz	16S
2.212	Die alternative Abweichungsanalyse	17]
2.213	Die kumulative Abweichungsanalyse	173
2.22	Stochastische Entscheidungsregeln der Abweichungsauswertung	175
2.23	Grundsätze und Verfahren der Abweichungsprämierung	182
2.3	Theoretische Grundlagen zur Bestimmung entscheidungsrelevanter Kosten	186
3.	Preis- und Lohnsatzabweichungen im System der flexiblen Plankostenrechnung	197
3.1	Begriff und Inhalt von Verrechnungspreisen	197
3.11	Verrechnungspreise für Sachgüter	197
3.12	Verrechnungspreise für Arbeitsleistungen	203
3.13	Verrechnungspreise für sonstige Produktionsfaktoren	204
3.2	Die Erfassung und Verrechnung von Preisabweichungen mit Hilfe geplanter Verrechnungspreise	205
3.21	Grundsätze für die Anwendung eines Planpreissystems	205
3.22	Das Fristigkeitsproblem der Preisplanung	208
3.23	Verfahren zur Bestimmung von Planpreisen	212

3.24	Die Erfassung von Preisabweichungen	219
3.241	Die Erfassung von Preisabweichungen beim Zugang	219
3.242	Die Erfassung von Preisabweichungen beim Abgang	229
3.25	Die Auswertung und Weiterverrechnung von Preisabweichungen	230
3.3	Die Erfassung und Verrechnung von Lohnsatz- und Gehaltsabweichungen	234
4.	Die Planung und Kontrolle der Einzelkosten in der flexiblen Plankostenrechnung	241
4.1	Die Planung und Kontrolle der Einzelmaterialkosten	241
4.11	Grundlagen für die Planung und Kontrolle der Einzelmaterialkosten	241
4.111	Die Einzelmaterialkosten im System der Plankostenrechnung	241
4.112	Der theoretische Aufbau der Einzelmaterialkosten-Planung	242
4.113	Der theoretische Aufbau der Einzelmaterialkosten-Kontrolle	246
4.12	Beispiele für die Planung und Kontrolle der Einzelmaterialkosten	250
4.121	Die Planung und Kontrolle der Papier- und Farbstoffkosten in einer Tapetenfabrik	250
4.122	Die Planung und Kontrolle der Einzelmaterialkosten im Maschinenbau	260
4.123	Die Errechnung von Mischungsabweichungen in Spinnereibetrieben	264
4.2	Die Planung und Kontrolle der Einzellohnkosten	266
4.21	Die Planung der Einzellohnkosten	266
4.22	Die Kontrolle der Einzellohnkosten	280
4.3	Die Planung und Kontrolle der Sondereinzelkosten	287
4.31	Sondereinzelkosten als Vorleistungskosten	287
4.32	Sondereinzelkosten als Grenzkosten	291
4.321	Die Planung und Kontrolle der Sondereinzelkosten der Fertigung	291
4.322	Die Planung und Kontrolle der Sondereinzelkosten des Vertriebs	292
4.4	Die Planung und Kontrolle der Ausschußkosten	296
5.	Die Planung und Kontrolle der Kostenstellenkosten in der flexiblen Plankostenrechnung	313
5.1	Allgemeine Grundsätze für die Durchführung der Kostenplanung	313
5.2	Kostenstelleneinteilung und Bezugsgrößenplanung als Grundlagen der Kostenplanung	320
5.21	Grundsätze für die Bildung von Kostenstellen	320
5.22	Die Bezugsgrößenwahl	324
5.221	Grundsätze der Bezugsgrößenwahl	324
5.222	Die Bezugsgrößenwahl für primäre Kostenstellen	328
5.222.1	Die Bezugsgrößenwahl für Fertigungskostenstellen	328
5.222.2	Die Bezugsgrößenwahl für sonstige primäre Kostenstellen	336
5.223	Die Bezugsgrößenwahl für sekundäre Kostenstellen	340
5.23	Die Bestimmung von Planbezugsgrößen	345
5.231	Die Bestimmung von Planbezugsgrößen mit Hilfe der Kapazitätsplanung	345

5.232	Die Bestimmung von Planbezugsgrößen mit Hilfe der Engpaßplanung	3
5.3	Die Verfahren der Kostenplanung	3
5.31	Die statistischen Verfahren der Kostenplanung	3
5.32	Die analytischen Verfahren der Kostenplanung	3
5.321	Die mehrstufige analytische Kostenplanung	3
5.322	Die einstufige analytische Kostenplanung	3i
5.322.1	Die planmäßige Kostenauflösung als Grundlage der einstufigen analytischen Kostenplanung	3(
5.322.2	Der Fristigkeitsgrad der Kostenplanung	3<
5.33	Die Kostensatz-Schätzung als Näherungsverfahren der Kostenplanung	3i
5.4	Die Planung der wichtigsten Kostenarten	3'
5.41	Die Planung der Personalkosten	3'
5.411	Die Planung der Lohnkosten	3'
5.412	Die Planung der Gehaltskosten	3'
5.42	Die Planung der Hilfs- und Betriebsstoffkosten	3(
5.43	Die Planung der Energiekosten	3i
5.44	Die Planung der Werkzeugkosten	3!
5.45	Die Planung der Abschreibungen, Reparatur- und Instandhaltungskosten	35
5.46	Die Planung der kalkulatorischen Zinsen	4(
5.47	Die Planung der „Verschiedenen Gemeinkosten“	4]
5.5	Der Aufbau von Kostenstellenplänen	42
5.51	Kostenpläne für sekundäre Kostenstellen	42
5.511	Die innerbetriebliche Leistungsverrechnung in der Grenzplankostenrechnung	42
5.512	Kostenpläne für Raumkostenstellen	42
5.513	Kostenpläne für Sozialkostenstellen und die Planung von Verrechnungssätzen für die Personalnebenkosten	43
5.514	Kostenpläne für Energiekostenstellen	44
5.515	Kostenpläne für Hilfsbetriebe	45
5.516	Kostenpläne für Transportkostenstellen	45
5.517	Kostenpläne für Leitungskostenstellen	46
5.518	Die Verteilung der sekundären Fixkosten	46
5.519	Die Bestandsplanung als Grundlage für die Planung der bestandsabhängigen Kostenarten	47
5.52	Kostenpläne für primäre Kostenstellen	47
5.521	Kostenpläne für Kostenstellen des Fertigungsbereichs	47
5.522	Kostenpläne für Kostenstellen des Forschungs- und Entwicklungsbereichs	48
5.523	Kostenpläne für Kostenstellen des Materialbereichs	49
5.524	Kostenpläne für Kostenstellen des Verwaltungsbereichs	49
5.525	Kostenpläne für Kostenstellen des Vertriebsbereichs	50
5.53	Kostenstellenpläne für alternative Fristigkeitsgrade	51
5.54	Die Weiterentwicklung der Kostenstellenplanung zu einer Primärkostenrechnung	52
5.55	Rationalisierungserfolge der analytischen Kostenplanung	52
5.6	Die Abstimmung der Kostenplanung	53
5.7	Die Kontrolle der Kostenstellenkosten durch den Soll-Ist-Kostenvergleich	53
5.71	Grundsätze und Verfahren des Soll-Ist-Kostenvergleichs	53

5.72	Die Durchführung des Soll-Ist-Kostenvergleichs.	541
5.8	Die Errechnung und Analyse spezieller Kostenabweichungen zwischen der Kostenstellen- und der Kostenträgerrechnung	555
5.81	Der Grundsatz von der Kostenidentität	555
5.82	Kostenabweichungen bei Einsatz außerplanmäßiger Verfahren.	559
5.83	Kostenabweichungen bei außerplanmäßigem Produktionsvollzug inner- halb geplanter Fertigungsstellen.	562
5.831	Kostenabweichungen infolge außerplanmäßiger Seriengrößen	562
5.832	Kostenabweichungen infolge außerplanmäßiger Bedienungsrelatio- nen bei Mehrstellenarbeit	564
5.833	Kostenabweichungen infolge außerplanmäßiger Leistung.	566
5.834	Kostenabweichungen bei intensitätsmäßigen Anpassungsprozessen	568
5.835	Sonstige Kostenabweichungen zwischen der Kostenstellen- und der Kostenträgerzeitrechnung	575
5.84	Fixkostenabweichungen im System der flexiblen Plankostenrechnung	578
5.9	Die Kostenstellenrechnung der Grenzplankostenrechnung als maschinell abgerechnetes Planungs- und Kontrollmodell.	582
6.	Die Kostenträgerrechnung in der flexiblen Plankostenrechnung.	605
6.1	Die Kostenträgerstückrechnung oder Kalkulation.	605
6.11	Die Kalkulation standardisierter Erzeugnisse.	605
6.111	Die Plankalkulation als kalkulatorische Grundrechnung	605
6.112	Der Aufbau von Plankalkulationen	609
6.112.1	Plankalkulationen bei unverbundener Produktion.	609
6.112.2	Plankalkulationen bei Kuppelproduktion.	616
6.112.3	Beispiele zur Plankalkulation.	620
6.113	Der Aufbau von Soll- und Alternativkalkulationen.	640
6.114	Der Aufbau von Nachkalkulationen.	648
6.12	Die Kalkulation bei Auftrags- und Einzelfertigung.	650
6.121	Die Vorkalkulation.	650
6.122	Die Standard-Nachkalkulation.	655
6.123	Die Abweichungsanalyse der Kalkulationen.	658
6.2	Die Kostenträgererfolgsrechnung als Instrument der kurzfristigen Erfolgs- kontrolle.	661
6.21	Aufgaben und Verfahren der kurzfristigen Erfolgsrechnung.	661
6.22	Die Erlösrechnung als Grundlage der kurzfristigen Erfolgsrechnung	666
6.23	Die Kostenträgererfolgsrechnung als Deckungsbeitragsrechnung.	671
6.231	Die nicht geschlossene Kostenträgererfolgsrechnung (Artikelergeb- nisrechnung).	671
6.232	Die geschlossene Kostenträgererfolgsrechnung.	678
6.233	Die fixen Kosten in der Kostenträgererfolgsrechnung.	698
6.234	Auswertungsverfahren der Kostenträgererfolgsrechnung	707
6.3	Die Durchführung der Kostenträgerrechnung mit Hilfe der Daten- verarbeitung	717
6.4	Zum Problem der Bestandsbewertung in der Handels* und Steuerbilanz	723

7. Die Grenzplankosten- und Deckungsbeitragsrechnung als Grundlage der betrieblichen Planung	737
7.1 Grundlagen und Entscheidungskriterien der betrieblichen Planung	737
7.2 Grenzkosten und Deckungsbeiträge als Daten der kurzfristigen Planung	740
7.21 Kurzfristige Verfahrenswahlentscheidungen der Produktionsvollzugsplanung mit Hilfe von Grenzkosten.	740
7.22 Die kurzfristige Absatzplanung und Verkaufssteuerung mit Hilfe von Deckungsbeiträgen.	745
7.221 Der optimale Aufbau der kurzfristigen Absatzplanung.	745
7.222 Preisuntergrenzen als kritische Werte der kurzfristigen Absatzplanung.	755
7.23 Die Bestimmung von Verkaufspreisen mit Hilfe von Soll-Deckungsbeiträgen.	766
7.3 Grenzkosten und Deckungsbeiträge als Daten der langfristigen Planung	784
 <i>Literaturverzeichnis</i>	 791
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	809
<i>Verzeichnis mehrfach verwendeter Kurzzeichen</i>	810
<i>Sachverzeichnis</i>	813